Das Magazin, das einschlägt! Für den TBVD





Bogensport Parcours in 55767 Hattgenstein

Kalles Longbows bietet in Hattgenstein auf zwei Bogensport Parcours abseits der Wege abwechslungsreiche, schön in die Landschaft integrierte 3-D Scheiben.

Der blaue Parcours, mit 28 Zielen, hat auf der sportlichen Distanz einen roten Abschusspflock, auf der jadlichen Distanz einen gelben Abschusspflock und für die Jugend und Anfänger einen blauen Abschusspflock. So ist für jeden die richtige Distanz dabei.

Der rote Parcours ist mit wechselnden Themenwelten ausgestattet. Die 18 Scheiben werden im Wechsel aufgestellt. Nach dem Wunderland kommen die Urzeit-Tiere, die im Laufe des Sommers der Hunsrück-Safari weichen.

Wer seine Vereinsmeisterschaft bei Kalles Longbows durchführen möchte, kann die nötige Verpflegung direkt bei Kalle buchen. Die Preise richten sich nach den Anforderungen der Gäste.

Weitere Informationen wie Preise, Bezahlarten und dergleichen findet ihr unter www.kalles-longbows.de







Editorial

Liebe Bogensportfreunde, liebe Mitglieder,

dieses Jahr bringt wieder mehr Aktivität für den Vorstand und damit auch für euch.

Die Anmeldung zur DM 3-D Jagd in Huy läuft gut und ab April wird auch die Anmeldung zur DM 3-D Sport in Barsinghausen offen sein. Die JHV werden wir wieder am Samstagabend durchführen, in der Hoffnung, dass bei der realen Sitzung mehr Mitglieder erscheinen, als bei der virtuellen JHV im Vorigen Jahr.

Wir warten immer noch auf Bewerbungen zur Ausrichtung der EM in 2023, keine Scheu, wendet euch vertrauensvoll an Uwe Franz, unseren Sportwart.

Beide ausgeschriebenen Termine für die Trainer Grundausbildung sind ausgebucht und ein zusätzlicher Ausweichtermin ist auch voll.

Es gibt viel zu tun und vielleicht sehen wir uns bei dem einen oder anderen Termin.

In díesem Sínne und ímmer eínen geraden Pfeíl Kalle Hörníg



Herausgeber: Verlag Karl-Heinz Hörnig Hauptstr. 47 55765 Oberhambach

Redaktion und Anzeigen: Karl-Heinz Hörnig Hauptstr. 47 55765 Oberhambach email: kalles-longbows@gmx.de Tel. 0172-7034676

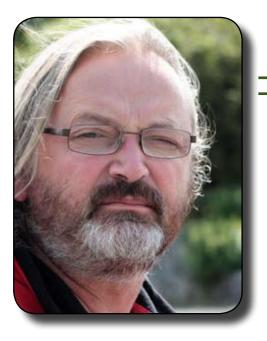
Titelbild: Kalle Hörnig

Mitarbeiter dieser Ausgabe:

Dirk Rößner

Handschock ist das offizielle Magazin für den TBVD. Erscheinungsweise 4 x im Jahr. Es wird kostenlos an alle Mitglieder des TBVD zugestellt.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion.



"Kennt ihr den schon?"

In dieser Ausgabe:

Bögen von Damon Howatt

Teil 3

(Bilder und Text)
von Dirk Rößner

Nachdem im ersten Teil der Eldorado Take Down Bogen aus den 1970er Jahren ausführlich vorgestellt wurde und im zweiten Teil die älteren Bögen von Damon Howatt beschrieben wurden, kehren wir im dritten Teil wieder zu den "moderneren" Exemplaren von Damon Howatt zurück.

Der Hi-Speed gehörte schon seit den 1950er Jahren zur Angebotspalette. Das Exemplar, welches hier

vorgestellt wird, ist 1974 gebaut worden, was sich durch die erste Ziffer der Seriennummer identifizieren lässt. Mit einer Länge von 56" und einem Zuggewicht von 56# ist es ein typischer amerikanischer Jagdbogen. Der Bogen war aber auch in der Länge 58" erhältlich.



Logo DH High Speed

Seinem Namen macht er alle Ehre, denn die Pfeilbeschleunigung ist wirklich enorm. Ein etwa 30g schwerer Holzpfeil wird vom Radar Chron (Pfeilgeschwindigkeistmessgerät auf Radar Basis) mit ca. 220fps gemessen. Der Bogen liegt dabei sehr ruhig in der Hand und ist trotz seiner kurzen Bauart nicht als nervös zu bezeichnen.

Links: DH High Speed gespannt

Insbesondere in Amerika hat der High Speed viele Liebhaber, die auf diesen Bogen als Jagdgerät schwören. Das Griffstück ist aus Bubinga gefertigt mit einem schönen Akzentstreifen aus Rosewood.



DH High Speed Griffstück (Shelf)

In den 60er Jahren hatte der High Speed noch keinen Streifen im Griffstück, Anfang der Siebziger war es ein gerader Streifen und später ein gerundeter Streifen.





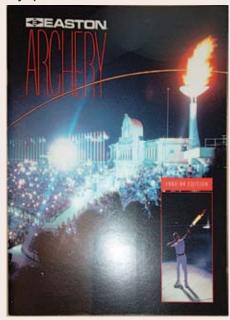
Howatt's Mamba, die schon im letzten Teil vorgestellt wurde, änderte mehrmals ihren Namen. Zeitweise gab es die Bezeichnung Mamba Hunter dann High Speed Mamba und später wieder einfach nur Mamba, wie am Anfang.

Die hier vorgestellte Mamba ist aus schwarz grünem Actionwood hergestellt, welches in der Zeit zwischen 1985 bis 1996 für das Griffstück verwendet wurde.

DH Mamba 2

Die erste Ziffer der Seriennummer "2" deutet auf das 1992er Modell hin. Ein sehr berühmter Jahrgang der Mamba, denn in diesem Jahr wurde das Olympische Feuer mit einer DH Mamba mit Hilfe eines Brandpfeils entzündet. Auf einem Easton Katalog von 1993 ist dies auf dem Cover dargestellt.

Easton Katalog Entzündung Olympisches Feuer



In einem Katalog der Firma Robin Sport aus den späten 1990er Jahren ist die neue Mamba mit rötlichem Bubinga und Amazkoueholz zu erwerben, die damals zur Einführung des Euro etwas über 350 Euro kostete. Auch im Robin Sport Katalog wird auf die Olympische Begebenheit hingewiesen.



DH Mamba Robin Sport

Nicht nur, dass die vorgestellte Mamba aus dem Jahrgang stammt in dem das Olympische Feuer mit solch einem Bogen entzündet wurde, ein Aufkleber auf dem unteren Wurfarm belegt auch, dass diese Mamba von Robin Sport in Dorsten verkauft wurde. Robin Sport war seit 1963 bis 2003 eines der größten Bogensportgeschäfte Deutschlands.







DH Mamba 2 Logo

Am Logo der Mamba erkennt man auch das Zuggewicht des Bogens, was mit 35# den Bogen noch seltener macht. Die schwarze Mamba gibt es auch heute noch als Retro Version mit dem Actionwood Griffstück zu kaufen. In der englischen "Bucht" wird aktuell eine Mamba für umgerechnet 1038 Euro angeboten.

Etwas günstiger geht es in den USA, da kostet die Retro Mamba zwischen 750 und 850 \$.

Der Ventura war ein Kompromiss aus Targetbogen und Jagdbogen, durch seine Länge geeignet für lange Auszüge aber durchaus auch nutzbar für die Jagd.

Hierfür bevorzugten die Jäger dann eher die Ausführung mit schwarzem Glas.



DH Ventura Griff & Front



DH Mamba 2 Griff & Front

Mangelware sind zurzeit Damon Howatt Venturas, denn es gibt zum Zeitpunkt des Artikels im WWW gerade mal einen Bogen dieses Typs der angeboten wird, allerdings etwas erschwinglicher als die Mamba für nur 325 \$, aber im unkomfortablen Zuggewicht von 60# und mit einer hässlichen schwarzen selfmade Lackierung.

Dagegen ist das hier vorgestellte (und ebenfalls verkäufliche) Modell ein wahres Schmuckstück.

Der 66" lange und 45# starke Ventura aus dem Jahre 1980 ist in einem makellosen Zustand. Das Baujahr kann wieder durch die erste Ziffer der Seriennummer und den Akzentstreifen verifiziert werden.



Damon Howatt Bögen sind und waren mit das Beste was auf dem Markt war und ist. Die High End Bögen von Howatt wie der Del Rey oder der Monterey waren zeitweise doppelt so teuer wie die teuersten Bögen von Fred Bear, also Kodiak Special oder Tamerlane.

Wer ein solches Schmuckstück ergattern kann, sollte nicht zögern, denn diese Legenden haben nicht nur Geschichte, sondern sie können mit ihrer Performance durchaus mit den High Class Bögen heutiger Zeit mithalten.







Ihr unabhängiger Versicherungsmakler seit 1990 Versicherungsschutz intuitiver / traditioneller Bogensport

Angebot Haftpflichtversicherung Versicherungssummen für Jahresbeitrag inklusive Versicherungssteuer



3.000.000 € Personen- und Sachschäden
5.000.000 € Personen- und Sachschäden
238,00 EUR
273,70 EUR
10.000.000 € Personen- und Sachschäden
3.000.000 € für Mietsachschäden an Immobilien

1.000.000 € für Schäden aus Internetnutzung

500.000 € für Vermögensschäden

30.000 € für den Verlust fremder Schlüssel

Versicherte Tätigkeiten:

- intuitives- und traditionelles Bogenschießen in- und outdoor - klassischer Bogensport - therapeutisches Bogenschießen - Kursangebote, Firmen- und Privatevents und als Veranstaltungsbaustein auf Veranstaltungen/Festen/Märkten - Bogenbaukurse (Pfeil- und Bogenbau) - der Betrieb eines Bogenschießparcours (auch 3D-Parcours) - Verkauf von Bogensportartikeln - auch als Internetshop - die Durchführung von Turnieren und Wettkämpfen - die Ausbildung im Bereich Bogensport

Gerne passen wir den Versicherungsschutz Ihren individuellen Bedürfnissen an und stehen Ihnen für eine ausführliche Beratung zur Verfügung. Unser Team berät sie gerne.

HHB
Versicherungsmakler eK
Wilhelm-Mauser-Str. 31
50827 Köln
info@hhbock.de
0221 / 540 27 0
0221 / 540 27 19
bogensport.hhbock.de

Deutsche Meisterschaft 3-D Sport

vom 23. - 25. September 2022



Austragungsort

Naturfreundhaus Barsinghausen Im Bullerbachtal 30890 Barsinghausen

Startberechtigt sind alle Mitglieder des TBVD

Maximale Teilnehmerzahl: 240

Die Anmeldung ist vom 1. April bis zum 15. August 2022 offen. Mannschaftsmeldungen ebenfalls nur in diesem Zeitraum.

Homepage: www.tbvd.de - Anmeldung online

per Post: unter Nutzung des beigefügten Anmeldeformulars an: Uwe Franz, Im Sellerts 24b, 64395 Brensbach

per e-mail: bitte alle auf dem Anmeldeformular geforderten Daten angeben

an: anmeldung@tbvd.de

Startgeld Erwachsene/Senioren: 30,00 €

U 18, U 16, U 13, U 10: 15,00 € Mannschaft: 30,00 €

Das Startgeld ist innerhalb von 14 Tagen nach der Anmeldung auf das unten genannte Konto zu überweisen. Die Aufnahme in die Starterliste erfolgt erst nach Zahlungseingang. Eine Rückerstattung des Startgeldes findet nur bei Absagen bis zum 1. August 2022 statt.

Bankverbindung

NUR DIESES KONTO VERWENDEN

Volksbank Hunsrück-Nahe eG

IBAN: DE75 5606 1472 0008 7205 04

Verwendungszweck: 3-D Sport, Name aller Teilnehmer für die überwiesen wird.

Mit der Anmeldung und Zahlung des Startgeldes stimmen Sie der Veröffentlichung Ihres vollständigen Namens, der Bogenklasse und Platzierung auf der Homepage des TBVD und im Handschock zu. Die Anmeldung zählt ebenfalls als Einverständniserklärung zur Veröffentlichung von Bildmaterial während des Wettkampfes und der Siegerehrung.

Austragungsbestimmungen

Es gilt die Sportordnung des TBVD. Bogen und Altersklassen nach A 1 und A 2, Wettbewerb C 1, Runden D 3.

Zeit Plan

Freitag 18:00 - 20:00 Uhr Registratur und Bogenkontrolle Samstag 10:00 Uhr Begrüßung und Wettkampfbeginn Sonntag 9:30 Uhr Begrüßung und Wettkampfbeginn

Siegerehrung

Ausrichter Informationen

Campen ist am Naturfreundehaus nicht möglich.

Tourismus Barsinghausen - Hinterkampstr. 6 - 30890 Barsinghausen - Tel.: 05105 51 41 87 webseite: http://www.barsinghausen-info.de/

Bürgerbüro Barsinghausen - Deisterpl. 2 - 30890 Barsinghausen - Tel.: 05105 7742200

Schützenverein - Kaltenbornstr. 60 - 30890 Barsinghausen max. 15 Wohnmobile - pro Wohnmobil 8,00 € - Reservierung nicht möglich.

Besucherbergwerk - Hinterkampstraße 6 - 30890 Barsinghausen.- pro Wohnmobil 8,00 €

Anmeldung zur DM 3-D Sport vom 23.-25. September 2022

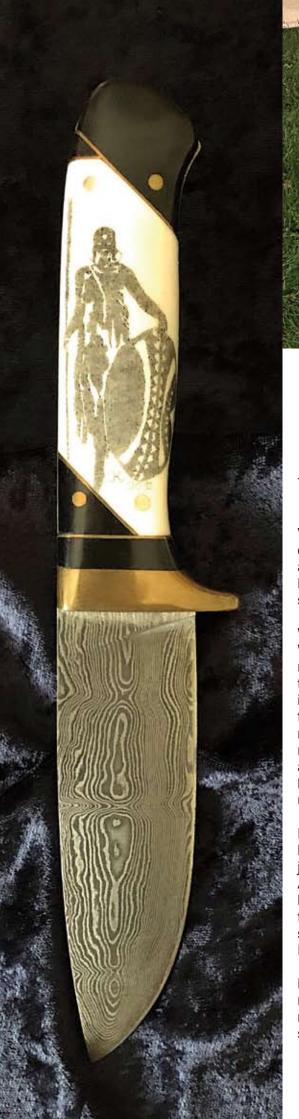
Bei der Bogenklasse die unten aufgeführte Abkürzung eintragen (Definition siehe Sportordnung A1-A3).

Damen oder Herren ankreuzen und wer jünger als 18 und älter als 55 Jahre ist bitte die Altersklasse eintragen (siehe unten).

Mannschaftsmeldung sind nach dem Meldeschluss nicht mehr möglich!

Mit der Anmeldung und Zahlung des Startgeldes stimmen Sie der Veröffentlichung Ihres vollständigen Namens, der Bogenklasse und Platzierung, sowie der Veröffentlichung von Bildmaterial auf der Homepage des TBVD und im Handschock zu.

			Bogenklasse	Damen	Herren	Altersklasse
1. Name	Vorname					
2. Name	Vorname					
3. Name	Vorname					
M						
Name der Mannschaft (nur bei Meld	ung einer Mannschaft a	uszufüllen)				
Bogenklasse	Altersklasse	Anmeldung an:				
Selfbow (SB)	Damen	Uwe Franz				
Primitivbogen (PB)	Herren	lm Sellerts 24b				
Langbogen (LB)	Unter 18 Damen	64395 Brensbach				
Langbogen modern (LB-M)	Unter 18 Herren	e-mail: anmeldung@	tbvd.de			
Reflexbogen (RB)	Unter 16	Tel.: 0151-20196619	9			
Reflexbogen modern (RB-M)	Unter 13					
Traditioneller Recurvebogen (TRB)	Unter 10					
Bowhunter Recurve (BHR)	Senioren Damen					
	Senioren Herren					
	(ah 55 Jahren)					





Eine Bogenschützin und Scrimshaw

Text und Fotos: Irene Kroeger



Viele Bogenschützen haben neben dem Sport noch ein handwerkliches oder künstlerisches Hobby. Sie bauen zum Beispiel Bögen für sich und andere Schützen oder fertigen kunstvolle Lederarbeiten an. Neben dem Bogenschießen, das ich seit fast 22 Jahren betreibe, versuche ich mich seit 2007 im Anfertigen von Scrimshaw Arbeiten.

Was ist denn Scrimshaw werden einige jetzt fragen.

Woher der Begriff genau kommt ist nicht bekannt. Im Lexikon findet man die Definition: "Miniatur Ritz- oder Gravur Technik in tierische Materialien." Das moderne Scrimshaw begann in der Ära der Walfänger im 18. und 19. Jahrhundert. Die Reisen dauerten lange und in ihrer freien Zeit ritzten die Walfänger Seefahrtsmotive, Ornamente oder tierische Szenen in durch die Jagd vorhandene Pottwal- oder Walrosszähne. Das Material wurde spiegelglatt poliert und mit ihren Messern oder anderen spitzen Werkzeugen wurden die Motive in die Zähne eingebracht, anschließend wurden die Vertiefungen mit einer Paste aus Ruß und Lampenöl eingefärbt.

Ein großer Sammler dieser Schmuckstücke war der ermordete amerikanische Präsident J.F. Kennedy. Durch viele Fotos dieser Sammelobjekte wurden Künstler in Amerika angeregt derartige Kunst anzufertigen. Alte Scrimshaw Arbeiten können in einigen völkerkundlichen Museen bewundert werden. Schon seit Urzeiten vertrieben sich viele Völker ihre freie Zeit mit dem Anfertigen von Schmuckstücken. Eskimos zum Beispiel schnitzten figürliche oder geometrische Motive in Rentierknochen, Horn oder Walrosszahn.

Meine Anfänge der Scrimshawkunst begannen, als ich auf einer Bogenmesse einer bekannten Künstlerin bei ihrer Arbeit zugeschaut habe. Da mich künstlerisches Gestalten schon immer interessiert hat wurde ich sofort infiziert.



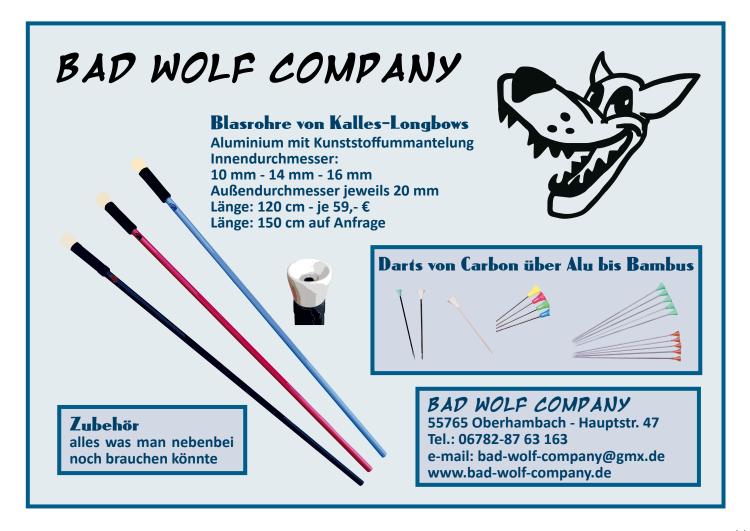


Mit einfachen Werkzeugen, einer Lupe und Materialien wie zum Beispiel Horn startete ich. Auch die südamerikanische Taguanuss, Elfenbeinnuss genannt, eignete sich für mich gut, da sie sehr weich ist. Meine ersten Nadeln fertigte ich aus Nägeln, die ich am Schleifstein langwierig spitz und vor allem rund geschliffen habe.

Meine ersten Werke hatten noch nicht die Feinheit, die ich mir wünschte. Um dieses Ziel zu erreichen,

stand die Anschaffung eines Mikroskops außer Frage. Durch die nun optischen Vergrößerungen der Werkstücke war es mir möglich, die einzelnen Punkte dichter zusammenzusetzen und auch das Einfärben gelang genauer. Ich bevorzuge die Punktiertechnik, sie erscheint mir bei meinen Motiven am feinsten.

Heute sind meine Nadeln von einem Schmied hergestellt, aber rund und spitz muss ich sie noch immer am Schleifstein nachschleifen.





Das Material, das ich nutze ist meist fossiles Mammutelfenbein, Horn oder antikes Elfenbein mit Cl-TES Papieren (Nachweispapiere für vor 1970 eingeführtes Elfenbein). Ich säge es mit einer Handsäge in kleinere Stücke, schleife diese mit Schmirgelpapier unterschiedlicher Körnungen und zum Schluss poliere ich die für das Motiv vorgesehenen Flächen mit verschiedenen Pasten. Motive, Anregungen und Ideen für die einzelnen Arbeiten sind in meiner Phantasie reichlich vorhanden. Viele Vorlagen finde ich in diverser Literatur. Das einmal gewählte Motiv wird erst mit einem feinen Bleistift gezeichnet. Anschließend setze ich Punkt für Punkt zuerst die Umrisse







unter der Lupe und färbe zum ersten Mal die Vertiefungen mit von mir bevorzugter Ölfarbe ein. Soll das Motiv einfarbig bleiben, werden die vielen Punkte jetzt unter dem Mikroskop weiter gestochen. Je nachdem wie dicht diese gesetzt werden erscheint die Darstellung unterschiedlich dunkel.

Das Punktieren setzt viel Geduld voraus und es dauert natürlich einige Zeit bis alle Punkte gesetzt sind. Jetzt färbe ich unter dem Mikroskop die Vertiefungen mit einem sehr feinen Pinsel oder einem Q Tip in die vorher gewählte Farbe ein. Ist die Darstellung noch nicht zufriedenstellend kommen zusätzliche Punkte dazu und werden erneut eingefärbt. Mehrfarbige

Darstellungen sind arbeitsintensiver, da ich immer eine gewisse Zeit zwischen dem Einfärben in den unterschiedlichen Farben zur Trocknung verstreichen lasse. Ich fertige unterschiedliche Schmuckstücke an oder gebe zum Bespiel Messergriffen eine persönliche Note des Besitzers durch ein Scrimshaw.

Für mich ist das Anfertigen von Scrimshaw Kunststücken seit vielen Jahren ein sehr schönes Hobby, das mich entspannt und inspiriert und es freut mich, das viele meiner Stücke Abnehmer im Freundes- und Bekanntenkreis fanden und vielleicht auch noch weiter finden.

Irene Kroeger

Turniere von **Kalles - Longbows** in 55765 Hattgenstein www.kalles-longbows.de

DM 3D für Blasrohre 26. Mai 2022

Schinderhannes Turnier 27. Mai 2022

Internationale Holzbogenmeisterschaft 28.+29. Mai 2022

Treffen Traditioneller Schützen 28.+29. Mai 2022

Hunsrücksafari 30.+31. Juli 2022

Wildsaujagd 12. + 13. November 2022

Weitere Infos unter www.kalles-longbows.de



Der Winter ist rum, die Turniere locken, das Material ist gerichtet aber was macht unsere Technik? Meist sind wir

etwas eingerostet und das eine oder

andere muß sich erst wieder einschleifen. Warum nicht mal die ganze Technik auf den Prüfstand?

Wie wäre es mit: Atmung und Schussaufbau

Die Atmung ist fester Bestandteil des Schussaufbaus. Es sollte gleichmäßig und ruhig geatmet werden. Das gilt schon auf dem Weg zur Schießlinie oder Pflock. Grundsätzlich unterscheidet man zwei Arten der Atmuna:

- 1. Die Zwerchfellatmung: Hier wird der Luftaustausch durch Heben und Senken des Zwerchfells erreicht.
- 2. Brustkorbatmung: Hier erledigt der Brustkorb die Arbeit. Die eine kann nie ganz ohne die andere, aber das ist ok.

Es gibt auch zwei Schusstechniken:

1. Lippen- und Zungentechnik

Hier verschließen die Lippen oder die Zunge das Rohr. Die Lunge wird gefüllt und das Zwerchfell wird angespannt und somit die Luft angestaut. Das Rohr wird frei gegeben und das Zwerchfell schlagartig zusammengezogen. Die Luft wird "explosionsartig" in das Rohr gepresst → vorwiegend Zwerchfellatmung

2. Native-Technik

das Rohr wird nicht verschlossen. Die Lunge wird gefüllt und die Luft mit steigender Strömungsgeschwindigkeit in das Rohr geblasen → vorwiegend Brustatmung. Die Schusstechniken sind in erster Linie vom Pfeilgewicht und Rohrdurchmesser abhängig. Folgende Kombinationen haben sich bewährt:

1. Lippen- oder Zungentechnik / schwerere Pfeile / größere Durchmesser / Zwerchfellatmung / modernes Ma2. Native Technik / leichte Pfeile / kleiner Durchmesser / Brustkorbatmung / natives Material und Fukya-Darts.

Der zweite wichtige Punkt ist "das Ritual", also ein fester Handlungsablauf vor dem Schuss. Dieser Ablauf ist vergleichbar mit einer Checkliste. Er gibt Sicherheit und von Punkt zu Punkt fokussiert man sich stärker auf das finale Ereignis, den Schuss. Es ist von Vorteil, wenn man seine Umgebung soweit ausblenden kann, so dass sich alles auf die eigene Person und das Ziel reduziert. In dieser "reduzierten Welt" funktioniert Zielen oder instinktives Schießen am besten. Im Idealfall ist das Umfeld, die "reale Welt", nur noch latent vorhanden und bricht in die "reduzierte Welt" nur ein, wenn dies direkte Auswirkungen auf den Schuss selbst hat. Dieses Verhalten wird letztlich durch unser Unterbewusstsein gesteuert und funktioniert ähnlich eines Instinkts oder Reflex und muss trainiert werden.

Als drittes ist der emotionale Zustand entscheidend. Eine positive Grundhaltung ist mit Sicherheit nicht schlecht. Negative Emotionen, z. B. ein vorangegangener Fehlschuss, sollten mit dem Start des "Rituals" abgeschlossen sein. Man gewinnt oder verliert den Wettkampf meistens im Kopf, denn das Leben ist zu kurz, um sich über Dinge aufzuregen, die man nicht mehr ändern kann.

Viertens sollte man nicht bestrebt sein immer mit dem Maximum in das Rohr zu blasen, sondern gleichmäßig. so dass man sich nicht überanstrengt. Nach einigen Trainingseinheiten sollte man nach dem Training keinen "Muskelkater" mehr an den Wangen und Kiefergelenken bekommen.

Dann Viel Spaß, Euer BSVD-Team



9. OFFENE DEUTSCHE 3-D MEISTERSCHAFT FÜR BLASROHRE / BLOWGUNS 26.MAI 2022

2 X 28 3D SCHEIBEN

1 X 3 PFEIL-RUNDE - 1 X HUNTERRUNDE

MAXIMAL 120 TEILNEHMER

ROHRKLASSEN B + C

REGISTRIERUNG UND GRUPPENEINTEILUNG
26.MAI VON 8:00 - 9:00 UHR

AUSTRAGUNGSORT

TRADITIONELLES BOGENSPORT ZENTRUM 55767 HATTGENSTEIN - KIEFERNWEG

ANMELDUNG BEI

KARL-HEINZ HÖRNIG TEL:06782-8763163 MOBIL:0172-7034676 e-mail: kalles-longbows@gmx.de

STARTGELD

PRO TEILNEHMER 18,- €
IBAN DE 2270 0100 8006 1531 5804

ANREISE

DIE ANREISE IST AB DEM 25. MAI MÖGLICH

VERPFLEGUNG

AB 8 UHR WIRD FÜR DAS LEIBLICHE WOHL GESORGT.

CAMPING

VOR ORT MÖGLICH, ES GIBT KEINEN STROMANSCHLUSS.

Hunde müssen an der Leine geführt werden!

Jeder Schütze muss eine eigene

Haftpflichtversicherung haben.



Veranstaltung	Veranstaltungsort	Termin
Trainerausbildung	Traditionelles Bogensport Zentrum Kiefernweg 55767 Hattgenstein AUSGEBUCH	7 25. + 26. Juni 2022 13. + 14. Aug. 2022
DM 3-D Jagd	TSV Groß Dahlum von 1894 e.V. Bogenzentrum-Huy Röderhof Gutshof 26 38838 Röderhof Huy	08 10. Juli 2022
European Historical open (EHO)	Óbidos Portugal	22 25. August 2022
DM 3-D Sport	Do Erlebnispädagogik-Team Naturfreundhaus Barsinghausen Im Bullerbachtal 30890 Barsinghausen	23 25. September 2022
Jahreshaupt- versammlung	Naturfreundhaus Barsinghausen Im Bullerbachtal 30890 Barsinghausen	24. September 2022

ICH KOMME ZU IHNEN!



Unter meiner Anleitung lernen Sie die Grundlagen des traditionellen Bogenbaus. Bei Ihnen zu Hause fertigen Sie zusammen mit Freunden Ihren eigenen Bogen.



Holzbogenbau Konrad Vögele Hohbäumleweg 18 D- 88416 Bellamont Tel: +49 (0) 7358 - 9616199

www.holzbogenbau.com

Aufnahmeantrag



		Aufnahmeantrag
TBVD e.V. Hauptstr. 47 55765 Oberhambach		Aufnahmeantrag Verein/Club/Firma
		Änderungsmitteilung
		Mitgliedsnummer
Antragsteller	Partner	
Name:	Name:	
Vorname:	Vorname:	
Geburtsdatum:	Geburtsdatum:	
Straße-Nr:	Kinder	
Postleitzahl:		
Ort:	Name:	
Tel:	<u>Vorname:</u>	
Mobil:	Geburtsdatum:	
e-mail:	Name:	
Verein:	Vorname:	
	Geburtsdatum:	
	Name:	
	Vorname:	
	Geburtsdatum:	
Datum Unterschrift / Erziehungsbe	rechtigter Partr	ner

Für den Bankeinzug bitte das SEPA-Lastschriftmandat auf der Rückseite ausfüllen.

SEPA-Lastschriftmandat



TBVD e.V. Hauptstr. 47 55765 Oberhambach Zahlungsempfänger:

TBVD e.V. Hauptstr. 47

55765 Oberhambach Tel.: 06782-8763163 e-mail: tbvd@gmx.de Kreissparkasse Birkenfeld

IBAN: DE53 5625 0030 0001 1399 67

SEPA-Lastschriftmandat

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE30ZZZ00001905188

Mandatsreferenz (wird separat mitgeteilt und ist vom Zahlungsempfänger auszufüllen)

Ich ermächtige den Traditionellen Bogensport Verband Deutschland (TBVD) e.V. Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom TBVD e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Zahlungsart: Wiederkehrende Zahlung.

Vorname und Nachname des Kontoinhabers
Straße und Hausnummer
Postleitzahl und Ort
IBAN:
BIC:
Ort. Datum Unterschrift

Mitgliedsbeitrag

Erwachsene	25,00 €
Kinder/Jugendliche	15,00 €
Alleinerziehend	35,00 €
Familie	40,00€

Vereinsbeitrag

Vereins Grundbeitrag	25,00€		
	Anzahl der gemeldeten Personen		
	bis 20	über 20	
Erwachsene	22,00€	20,00€	
Kinder/Jugendliche	12,00€	10,00€	
Alleinerziehend	27,00€	25,00€	
Familie	32,00€	30,00€	



TRADITIONELL BOGENSCHIESSEN PRINT ABO

Kommt bequem und gut verpackt zu dir nach Hause.

1 Jahr = 4 Hefte inkl. Porto: Deutschland: 34.- € | Europa & Welt: 44.- €

TRADITIONELL BOGENSCHIESSEN PRINT + DIGITAL

Kombi = 4 Printausgaben+ 1 Jahr Zugriff auf alle Digital-Ausgaben für 6 € mehr. Nur für Deutschland: 40 € und EU-Länder: 50 €

Digital-Abo für NON-EU direkt in der APP 💝







VERLAG ANGELIKA HÖRNIG

Lina-Staab-Weg 4
67071 Ludwigshafen
Fon: +49 621 59 28 86 54
shop@bogenschiessen.de

www.bogenschiessen.de/shop

Archery Convention













Alles rund um den Bogensport 16. + 17. Juli 2022

Mannheim-Seckenheim

Riedweg 10, 68239 Mannheim, Schützengesellschaft 1896 Seckenheim e.V. Öffnungszeiten: Sa. 10:00-18:00 So. 10:00-17:00

Eintritt: 3,00 Euro

Deutschlands großer Markt für Bogensportprodukte! Compound, Recurve, Longbow, Selfbow.

In drei großen, miteinander verbundenen Hallen, sowie dem Außenbereich präsentieren nationale wie internationale Aussteller ihre Produkte. Testschießbahnen vor Ort vorhanden. Messermacher und Händler präsentieren sich und ihre Präziosen. Kleidung und Outdoorprodukte für Feldbogenschützen.

Infos unter: www.archery-convention.com





